| Bei bestem Sonnenschein kamen zum mittlerweile 15. Sportlehrertag vom 8.6. zum 9.6.2018 über 150 fortbildungsbegeisterte Sportlehrkräfte aus ganz Sachsen auf dem Sportpark Rabenberg zusammen.

Bereits die Eröffnung hielt mit dem Grußwort des Kultusministers Christian Piwarz und dem darauffolgenden Impulsreferat des Vorsitzenden des Sächsischen Sportärztebundes Dr. Klein zwei Höhepunkte für die Teilnehmenden bereit. Aufgefordert durch die Petition und die Einladung des Sportlehrerverband Sachsen zum 15. Jubiläum des Sportlehrertags war es dem Kultusminister neben der Wertschätzung unserer Verbandsarbeit und Hochachtung vor der erreichten Stimmenanzahl unserer Petition ein Anliegen, die aktuelle politische Diskussion um das Handlungsprogramm aus Sicht der politischen Ebene zu beleuchten und somit angedachte Veränderungen auch in der Stundentafel und den Lehrplänen im Fach Sport als notwendig zu begründen.

Sowohl unser Verbandspräsident Peter Pattke als auch der Vorsitzende des Sächsischen Sportärztebundes Dr. Klein nutzten die Möglichkeit im Anschluss daran ihren Standpunkt zu Herrn Piwarz Äußerungen zu vertreten. Dabei wiesen sie erneut auf die Bedeutung des Schulsports und den Stellenwert von regelmäßiger Bewegung im Kontext Schule und der Gesellschaft im Allgemeinen, zur Gesunderhaltung und einem Hinleiten für ein lebenslanges Sporttreiben im Speziellen hin.

Im Anschluss ging es pünktlich in die erste von drei Workshop-Runden des ersten Fortbildungstages. Ob beim Snap an der 20 Meterlinie beim Flagfootball, dem erfolgreichen Abschlag beim Softball, den vielfältigen Spielzügen beim Street Racket, den eleganten Schwüngen beim Rollerski oder dem klassischen Nordic Walking im Gelände bot bereits der Außenbereich eine große Auswahl an Workshop-Angeboten. In den Hallen und Seminarräumen des Sportparks warteten hingegen Seminare zu chronischen Atemwegserkrankungen und Ernährung sowie Parcours, Handball, eine Tanztrias aus HipHop, Kindertanz und Shuffle, Sportgymnastik, der Fitnesstrend HIIT – Tabata als auch ein spezielles Angebot für Seiteneinsteiger auf die Teilnehmer*innen.

In der anschließenden jährlichen Mitgliederversammlung berichtete der Vorstand von seinen Tätigkeiten aus dem vergangenen Jahr. Hier nahmen natürlich neben den Berichten zum Haushalt, unseren Fortbildungsangeboten und neuen Partnern die Vorgänge rund um die Petition einen großen Raum ein. Dabei bedankten sich auch die Mitglieder selbst durch Szenenapplaus und persönliche Wortmeldungen für das Engagement des Vorstandes. Für dieses entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns in aller Form bedanken und versichern euch, auch im kommenden Jahr für euch und unsere gemeinsamen Ziele einzustehen. Eine weitere Motivation dafür sind auch die 25 Neumitglieder, welche wir

während des 15. Sportlehrertags gewinnen konnten.

Nach getaner Arbeit und vielen schweißtreibenden Übungen konnten die Sportlehrkräfte bei einem gewohnt umfangreichen Buffet ihre Energiespeicher wieder auffüllen, um sie im Anschluss bei den Freizeitangeboten im Sand oder der Halle erneut anzuzapfen.

Frisch geduscht folgte dann der kollegiale Austausch beim Abendprogramm mit ersten Bildund Videoimpressionen vom Tag, einem Sportquiz anlässlich des 15. Jubiläums mit tollen Preisen mit freundlicher Unterstützung von Kübler Sport und dem anschließenden geselligen Beisammensein auf der abendlichen Sonnenterrasse mit musikalischer Untermalung.

Der zweite Tag hielt nach dem Frühstück zwei weitere Workshop-Runden bereit. Leider fielen einige Außenworkshops der letzten Workshop-Runde einer plötzlichen Gewitter- und Hagelfront zum Opfer.

Im abschließenden Resümee nach dem Mittagessen mit anschließender Ausgabe der Fortbildungsnachweise an die Teilnehmenden war das Feedback für die Referenten und Organisatoren überaus positiv aus, wobei besonders die tolle Atmosphäre während der zwei Fortbildungstage immer wieder betont wurde.

An dieser Stelle möchten wir unseren Referenten für ihre kompetente, schul- und praxisnahe sowie qualitativ hochwertige Arbeit an diesen beiden Fortbildungstagen bedanken. Ihr habt dadurch ebenso zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen.

Vielen Dank. Bis zum nächsten Jahr. Bleibt in Bewegung.